



**Grußwort des Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen,
Hendrik Wüst,
zum 8. Deutsch-Afrikanischen Wirtschaftsforum NRW
am 6. März 2024 in Dortmund**

Seit 2010 lädt das Deutsch-Afrikanische Wirtschaftsforum NRW interessierte Unternehmerinnen und Unternehmer ein, sich in Dortmund über den afrikanischen Markt zu informieren. Das Konzept, das seit den Anfängen den Erfolg des Formats ausmacht, ist über die Jahre hinweg gleichgeblieben. Ein Konzept, das aufgeht! Denn hier berichten Mittelständler aus ganz Deutschland praxisnah von ihren Erfahrungen auf dem afrikanischen Kontinent. Stark verändert hingegen haben sich die Rahmenbedingungen: Afrika ist ein mehr und mehr umkämpfter Markt – geostrategisch ebenso wie wirtschaftspolitisch.

In den vergangenen Jahren konnte sich China zum wichtigsten Investitions- und Handelspartner der afrikanischen Länder entwickeln. Die europäischen Staaten und die Vereinigten Staaten von Amerika haben mit „Global Gateway“ und „Build back better World“ Strategien entwickelt, um Alternativen bei der Finanzierung von großen Infrastrukturprojekten anzubieten. Denn genauso wie die afrikanischen Staaten um Investoren werben, um ihre Wirtschaften zu diversifizieren und um den Handel auszubauen, benötigen wir unsere afrikanischen Partner – etwa bei der Bewältigung der Herausforderungen durch den Klimawandel, der Erschließung von Erneuerbaren Energien oder beim Ausbau von Elektromobilität.

Umso mehr freue ich mich darüber, dass das Deutsch-Afrikanische Wirtschaftsforum NRW vor allem kleinen und mittelständischen Unternehmen einen Überblick über den sich dynamisch entwickelnden Kontinent gibt und sie zu Strategien für einen erfolgreichen Markteintritt berät. Dieses Forum bietet eine exzellente Plattform für Vernetzung und neue Kooperationen. Als Schirmherr gilt mein Dank besonders den Organisatoren: der Auslandsgesellschaft.de und den Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich interessante Vorträge, fruchtbare Gespräche und vor allem viel Erfolg für Ihre Geschäfte in und mit Afrika.

Hendrik Wüst MdL

